

Louis Fun Company



Universal-Trockner mit Sterilisiertechnik

Steriliser & dryer

Best.Nr. 10026543



- Ⓓ **Anwendungs- und Sicherheitshinweise**
- ⒼⒷ **Application and safety Instructions**
- Ⓕ **Consignes d'utilisation et de sécurité**





Sehr geehrte Louis Kundin, sehr geehrter Louis Kunde,
vielen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Produkte und den Kauf dieses Universal-Trockners.
Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät zur Pflege und dem Erhalt Ihrer schönen
Motorradbekleidung und –ausrüstung entschieden, das Ihnen über Jahre gute Dienste leisten wird.

Bitte lesen Sie sich diese Anwendungs- und die Sicherheitshinweise aufmerksam durch.
Nur so ist eine einwandfreie Funktion des Trockners gewährleistet.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Trockner.

Ihr Louis Team

INHALT

1. FUNKTIONEN UND MERKMALE DES UNIVERSAL-TROCKNERS	3
2. WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE	3
3. AUSPACKEN	4
4. GERÄTEÜBERSICHT	5
5. BETRIEB	5
6. PFLEGE UND REINIGUNG	8
7. PROBLEMBEHEBUNG	8
8. GEWÄHRLEISTUNG	9
9. ÜBER OZON	9
10. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN	9

KUNDENSERVICE

Bei Fragen zum Produkt und dieser Anleitung kontaktieren Sie vor der Montage bzw. vor dem
ersten Gebrauch des Produktes unser Technikcenter unter der **Faxnummer (040) 734 193-58**
bzw. **E-Mail: technikcenter@louis.de**. Wir helfen Ihnen schnell weiter. So gewährleisten wir
gemeinsam, dass das Produkt richtig benutzt wird.



Exklusiv-Vertrieb:
Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH
Rungedamm 35 · 21035 Hamburg · Germany
Tel. 00 49(0)40-734 193 60
www.louis.de · order@louis.de

1. FUNKTIONEN UND MERKMALE DES UNIVERSAL-TROCKNERS

1.1 – Sterilisation und Geruchsbeseitigung

Der Trockner dient zur effizienten Abtötung verschiedener Pilzarten, die Dermatophytose (Tinea) und Gerüche verursachen können.

1.2 – Trocknung

Trocknet effizient Schuhe, Stiefel, Handschuhe, Helme, Socken usw.. Maximale Temperatur (ΔT) bis zu 70 °C, auch für sehr kalte Räume geeignet.

1.3

Die regelbare, konstante Erzeugung von Ozonpartikeln gewährleistet eine effektive Sterilisation bei gleichzeitig sicherer Handhabung.

1.4

Automatische Start/Stopp-Funktion (wahlweise manueller Start/Stop)

1.5

Digitalanzeige

1.6

Thermische Sicherheitsabschaltung

1.7

Geräuscharm (Betriebsgeräusch <30 dB)

1.8

Spritzwassergeschützte Bauart nach Schutzklasse IPX4

2. WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

2.1 – Wichtige Sicherheitsvorkehrungen

2.1.1

Der Trockner darf nur aufrecht stehend betrieben werden.

2.1.2

Verwenden Sie den Trockner nicht, wenn er beschädigt zu sein scheint. Wenn der Trockner einen Mangel aufweist, wenden Sie sich bitte an den Louis Kundendienst. Sollte der Trockner heruntergefallen oder auf sonstige Weise beschädigt worden sein, übergeben Sie diesen unverzüglich an den Louis Kundendienst zur Diagnose, Reparatur, zur elektrischen oder mechanischen Einstellung oder ggf. zum Austausch.

2.1.3

Das Gerät niemals mit beschädigtem Kabel oder Stecker verwenden. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder dem autorisierten Louis Kundendienst ausgetauscht werden, um Gefahrensituationen zu vermeiden. Verwenden Sie das Gerät nicht mit einem Verlängerungskabel.

2.1.4

Nur an gut belüfteten und offenen Aufstellorten einsetzen. Zu viel Ozon kann die Raumluft belasten.

2.1.5

Tauchen Sie das Kabel oder den Stecker nicht

in Wasser. Halten Sie das Kabel von heißen Flächen fern.

2.1.6

Dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Kinder bestimmt. Es ist kein Spielzeug.

2.1.7

Der Trockner verfügt über einen Spritzwasserschutz der Klasse IPX4 und kann in Feuchträumen des Bereichs 2 eingesetzt werden, da er für die Trocknung von feuchten Stiefeln, Schuhen, Handschuhen, Helmen usw. vorgesehen ist. Falls größere Mengen Wasser in das Gerät gelangt sein sollten (z. B. Wasser aus einem Gummistiefel), empfehlen wir, es auszuschalten und von der Stromversorgung zu trennen, bis die Flüssigkeit durch die Öffnungen an der Geräteunterseite abgelaufen ist.

2.1.8

Das Gerät zur Reinigung mit einem trockenen Tuch abwischen. Der Trockner darf nicht in Wasser getaucht oder in stehendem Wasser aufgestellt werden.

2.1.9

Platzieren Sie nichts zwischen den beiden Luftrohren, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen, aber noch nicht betriebsbereit ist.

D

2.1.10

Demontieren, reparieren oder modifizieren Sie den Trockner nicht selbst, da dies Verletzungen, Brandgefahr und Fehlfunktionen zur Folge haben könnte. Sämtliche Servicearbeiten dürfen nur vom Louis Kundendienst durchgeführt werden. Der Abbau eines Bauteils oder ein sonstiger Eingriff in den Trockner führt zum Verlust der Gewährleistung.

2.1.11

Stellen Sie vor Gebrauch sicher, dass der hintere Lufteinlass nicht abgedeckt oder verstopft ist. Jedes Hindernis über dem Lufteinlassgitter kann das Gerät beschädigen.

2.1.12

Ziehen Sie nach Gebrauch den Netzstecker und reinigen Sie den Trockner mit einem weichen Tuch und einer weichen Bürste.

2.1.13

Halten Sie das Gerät von Feuer, entzündlichem Gas und aggressiven Substanzen fern.

2.1.14

Wenn Sie den Trockner für längere Zeit nicht verwenden, trocknen und reinigen Sie ihn und bewahren ihn an einem trockenen Ort auf.

3. AUSPACKEN

3.1 – Gerät auspacken

Bitte bewahren Sie sämtliche Verpackungsmaterialien und Anweisungen zur zukünftigen Verwendung auf.

Der Lieferumfang:

- Universal-Trockner mit Sterilisiertechnik
- Anwendungs- und Sicherheitshinweise

3.1.1

Nehmen Sie das Gerät aus der Verpackung.

3.1.2

Wickeln Sie das Netzkabel ab.

3.1.3

Stellen Sie sicher, dass kein Verpackungs-

material den Lufteinlass des Trocknersockels verstopft hat.

3.1.4

Prüfen Sie alle Gegenstände auf etwaige Beschädigungen.

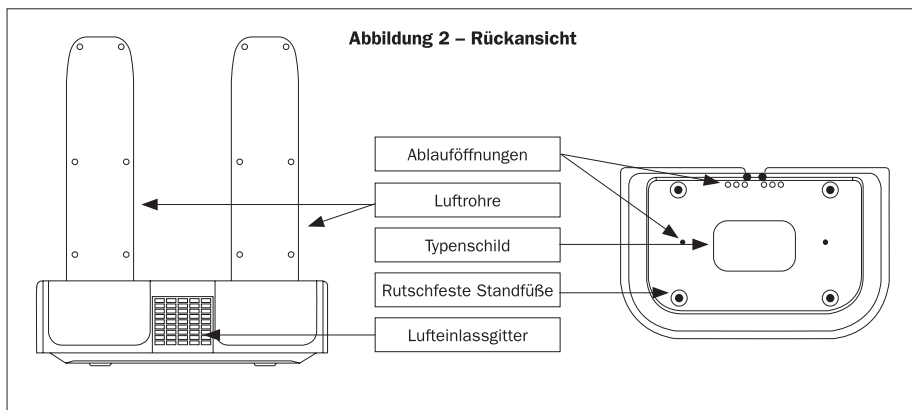
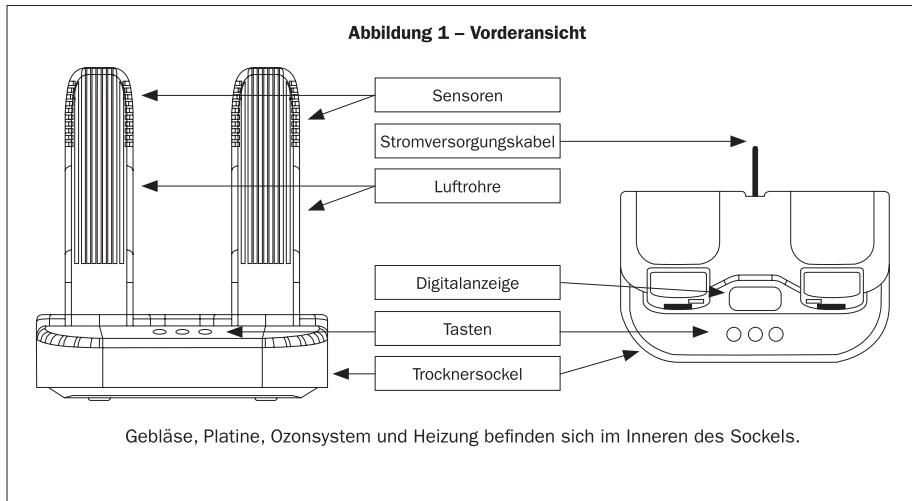
3.1.5

Sollten Sie Beschädigungen feststellen, wenden Sie sich an den Louis Kundendienst.

3.1.6

Bewahren Sie den Kaufbeleg auf (für evtl. Gewährleistungsansprüche).

4. GERÄTEÜBERSICHT



5. BETRIEB

5.1 – Automatische Steuerung

Ihr Trockner verfügt über eine automatische Steuerung durch Infrarotsensor (automatischer Start und Stopp) sowie wahlweise über eine manuelle Steuerungsfunktion.

Infrarotsensor: Der Sensor ist im oberen Drit-

tel jedes Luftrohrs eingebaut. In den meisten Fällen können Sie das Gerät in diesem Betriebsmodus verwenden. Stülpen Sie einfach die Schuhe, Stiefel, Handschuhe oder Helme usw. über die Luftrohre und stellen Sie dabei sicher, dass Schuhe oder Handschuhe weit

D

genug nach unten reichen, um die Infrarotsensoren zu bedecken. Der Trockner startet dann sofort den Betrieb und stoppt nach der vorgegebenen Zeit automatisch bzw. wenn Sie die



WICHTIG: Stellen Sie sicher, dass zumindest einer von beiden Infrarotsensoren abgedeckt ist, ansonsten kann das Gerät nicht automatisch starten. Wenn keiner der Sensoren abgedeckt werden kann, starten Sie die Funktionen im manuellen Modus.

5.2 – Manuelle Steuerung

Bei folgenden Anwendungen muss das Gerät im manuellen Modus gestartet werden:

5.2.1

Wenn Sie kleinere Gegenstände sterilisieren oder trocknen möchten, wie z. B. Babysocken, die nicht über die Infrarotsensoren reichen.

Schuhe, Handschuhe, Socken oder den Helm herunternehmen. Beachten Sie bitte die nachfolgende Abbildung zur korrekten Platzierung von Helmen:



Wenn Sie das Gerät durch die automatische Steuerung starten, können Sie die Sterilisierungs- und Trocknungsdauer mit den „+“ und „-“ Tasten einstellen. Sie können in diesem Modus jedoch nicht die Trocknungstemperatur manuell einstellen. Die Trocknungstemperatur muss vor dem Start des Trockners eingestellt werden (siehe 5.3 – Einstellungen).

5.2.2

Bei Ausfall der automatischen Steuerung.

Zum Ein- und Ausschalten des Trockners drücken und halten Sie die „+“ und „-“ Tasten zusammen. Wenn Sie den Trockner im manuellen Modus starten, können Sie während des Betriebs die Dauer für Sterilisieren und Trocknen nicht einstellen; dies gilt auch für die Trocknungstemperatur. Die Einstellungen für Dauer und Temperatur müssen Sie vor dem manuellen Start des Trockners vornehmen.

5.3 Einstellungen

Sie können bei Ihrem Trockner Voreinstellungen vornehmen, bevor Sie ihn automatisch oder manuell starten. Sie können die Sterilisdauer, die Trocknungsdauer und die Trocknungstemperatur einstellen.

Dazu schließen Sie den Trockner an die Stromversorgung an, aber STARTEN ihn weder automatisch noch manuell.



5.3.2 – Sterilisdauer (STZ) einstellen

Drücken Sie die Einstelltaste kurz,

bis  angezeigt wird.

Drücken Sie anschließend die Taste +, um die Sterilisdauer zu verlängern oder -, um die Dauer zu verkürzen. Die kürzeste einstellbare Sterilisdauer beträgt 0 Minuten, die längste einstellbare Sterilisdauer 15 Minuten.

5.3.3 – Trocknungsdauer (DRY MIN) einstellen

Drücken Sie die Einstelltaste kurz,

bis  angezeigt wird.

Drücken Sie anschließend die Taste +, um die Trocknungsdauer zu verlängern oder -, um die Dauer zu verkürzen. Die kürzeste einstellbare Trocknungsdauer beträgt 0 Minuten, die längste einstellbare Trocknungsdauer 99 Minuten.

5.3.4 – Trocknungstemperatur (DRY °C) einstellen

Drücken Sie die Einstelltaste kurz,

bis  angezeigt wird.

Drücken Sie anschließend die Taste +, um die Trocknungstemperatur zu erhöhen oder -, um die Temperatur zu senken. Die niedrigste einstellbare Temperatur beträgt 40 °C, die höchste einstellbare Temperatur 70 °C.

5.3.1 – Betriebsdauer und Temperatur einstellen

Drücken Sie die Einstelltaste einmal kurz; es erscheinen 3 Anzeigen im Display (STZ=STERILISIEREN, MIN=MINUTEN, DRY=TROCKNEN). Diese Anzeigen werden mit jedem Druck auf die Einstelltaste nacheinander angezeigt. Sie können auch zunächst jeden einzelnen oder alle drei Parameter zurücksetzen.

ACHTUNG:

Der Temperaturbereich liegt zwischen 40 °C bis 70 °C. Es wird empfohlen, die Trocknungstemperatur bei Schuhen oder Gegenständen aus Leder auf 45 °C einzustellen. Zu hohe Trocknungstemperaturen können Leder oder andere Gewebe (beispielsweise Funktionstextilien mit Membran wie Gore-Tex, Sympatex, Outdry, Hipora oder mcFIT) beschädigen.

Prüfen Sie vor dem Einstellen der Trocknungstemperatur, ob der zu trocknende Gegenstand besonders empfindlich ist. Wählen Sie im Zweifelsfall zunächst eine niedrigere Temperatur als die werksseitig eingestellte.

5.4 – Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Ihr Trockner verfügt über die folgenden Werkseinstellungen:

Funktion/ Betriebsmodus	Werkseinstellung
Sterilisdauer (STZ)	5 Minuten
Trocknungsdauer (DRY MIN)	20 Minuten
Trocknungstemperatur (DRY °C)	60 °C

Zum Zurücksetzen des Trockners auf die Werkseinstellungen, drücken Sie die Einstellungstaste und halten diese gedrückt, bis die LED-Anzeige aufblinkt.

D

6. PFLEGE UND REINIGUNG

6.1 – Vor und nach dem Gebrauch

Vor der Trocknung von Handschuhen, Socken und Helmen usw. reinigen Sie die Luftrohre bitte mit einem feuchten, weichen Tuch. Dies gilt auch nach dem Trocknen von Schuhen und vor dem Trocknen von Babyartikeln.

6.2 – Regelmässige Pflege

Verwenden Sie eine weiche Bürste zur Beseitigung von Staub und Schmutz in den Luftkanalgittern.

Verwenden Sie einen feuchten Lappen mit etwas Flüssigseife zur Reinigung der Oberflächen von Luftrohr und Sockel. Trocknen Sie das Gerät mit einem Tuch ab.

6.3 – Reinigungstipps und Hinweise

Verwenden Sie eine Bürste zur Beseitigung von Staub und weichen, kleinen Partikeln im Luftkanalgitter.

Verwenden Sie keine Scheuermittel oder harte Bürsten zur Reinigung des Trocknersockels und der Luftrohre, da diese die Oberfläche beschädigen oder zerkratzen können.

Den Trockner niemals in Wasser eintauchen.

Verwenden Sie den Trockner auf einem festen Untergrund.

7. PROBLEMBEHEBUNG

7.1

Der Trockner funktioniert nicht. Es könnte an einer fehlerhaften Stromversorgung liegen. Gehen Sie wie folgt vor:

7.1.2

Prüfen Sie, ob der Stecker gut in der Steckdose sitzt.

7.1.3

Prüfen Sie, ob die Steckdose ggf. eingeschaltet werden muss.

7.1.4

Prüfen Sie, ob ein Schutzschalter oder eine Stromsicherung geschlossen bzw. intakt ist. Wenden Sie sich an den Louis Kundendienst, wenn das Gerät auch danach nicht funktioniert.

7.2

LED-Anzeige leuchtet auf (ON), es wird aber kein Ozon und/oder warme Luft erzeugt.

Funktion des Gebläses prüfen. Ist das Gebläse nicht in Betrieb, das Gerät unverzüglich vom Netz trennen und den Louis Kundendienst kontaktieren. Eventuell den Trockner zur Diagnose, Reparatur oder zum möglichen Austausch übergeben.

7.3

LED-Anzeige leuchtet auf und Gebläse läuft, es wird aber kein Ozon erzeugt (Fehlfunktion oder Defekt des Ozongenerators).

Den Trockner zur Diagnose, Reparatur oder zum möglichen Austausch an den Louis Kundendienst übergeben.

7.4

LED-Anzeige leuchtet auf und Gebläse läuft, es entsteht aber kein Luftstrom Heizungssicherung defekt. Den Trockner zur Diagnose, Reparatur oder zum möglichen Austausch an den Louis Kundendienst übergeben.

7.5 – Das Gerät trocknet nicht einwandfrei

Prüfen, ob die Trocknungstemperatur zu niedrig eingestellt ist. Die Trocknungstemperatur auf einen höheren Wert einstellen. Prüfen, ob der zu trocknende Gegenstand zu nass ist. Falls möglich, überschüssiges Wasser vor dem Trocknen auswringen. Prüfen, ob die Umgebungsluft am Aufstellort zu kalt ist. Den Trockner in einer wärmeren Umgebung aufstellen oder längere Trocknungsdauer einstellen.

7.6 – Wasser unter Sockel

Beim Trocknen von sehr feuchten Gegenständen kann es zu Wasseransammlungen unter dem Gerät kommen, die durch die Ablauföffnungen abgeleitet und mit einem Tuch oder Schwamm aufgenommen werden können.

Die hier wiedergegebenen Anweisungen können nicht jede mögliche Situation und Betriebsbedingung berücksichtigen. Die Verwendung dieses und anderer Geräte erfordert stets die größte Vorsicht des Benutzers.

8. GEWÄHRLEISTUNG

Für Ihren Trockner gilt die Louis übliche Gewährleistung von zwei Jahren. Der Gewährleistungszeitraum beginnt ab dem Kaufdatum.

Gebrauchsspuren, Zweckentfremdung, nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch und Schäden, die aus einem Unfall, einer Manipulation oder

einem Reparaturversuch durch unautorisierte Kundendienste oder unkundige Hände resultieren oder technisch abgeänderte Geräte sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Bei gewerblicher Nutzung des Gerätes besteht ebenfalls kein Gewährleistungsanspruch.

9. ÜBER OZON

Ozon – Die natürlichste und effektivste Art, Gerüche zu bekämpfen

Ozon (O₃) ist eine instabile Form des Sauerstoffs (O₂) und kommt in der Natur vor. Ozon verfügt über leistungsstarke desinfizierende Eigenschaften. Es ist die natürlichste Art und Weise, schädliche Bakterien und Pilze zu eliminieren und Gerüche zu beseitigen.

Ozon-Gas entsteht, wenn ultraviolette Sonnenstrahlung in den höheren Schichten der Atmosphäre mit Luftsauerstoff reagiert oder durch Blitzentladung bei Gewittern. Der Trockner

enthält einen Ozongenerator, der Ozon mit Hilfe von starker elektrostatischer Ladung erzeugt.

Ozon hat einen vertrauten Geruch, den man häufig nach einem Gewitter riechen kann. Eine zu hohe Ozonkonzentration kann zu Kopfschmerzen oder Atemwegsbeschwerden führen. Der Trockner erzeugt lediglich eine extrem geringe Menge Ozon, die sich innerhalb der empfohlenen Grenzwerte bewegt. Auch wenn die Ozonpartikel nach kurzer Zeit zerfallen, wird empfohlen, das Gerät stets in einem gut belüfteten Raum zu verwenden.

10. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Sicherheitszertifizierungen

Dieses Gerät erfüllt die EG-Norm, Zulassung Nr. Act08101812 & Act08101813, Ref.-Prüfbericht-Nr. 68.5.13.10.2800.62 und 68.5.13.10.2800.63.

Erfindungspatentanmeldung

Geschützt durch Erfindungspatent Nr. ZL 200410077246.5.



Dear Louis Customer,
Thank you for your confidence in our products and for purchasing this steriliser & dryer.
You have chosen a high-quality unit for keeping your motorcycle gear in top condition, and it will give you years of service.

Please read these application and safety instructions through carefully to ensure that you use your steriliser & dryer correctly.

We hope you enjoy your new steriliser & dryer!
Yours sincerely,

The Louis team

CONTENTS

1. FUNCTIONS AND FEATURES OF THE DRYER	12
2. IMPORTANT SAFETY INFORMATION	12
3. UNPACKING	13
4. OVERVIEW OF FEATURES	14
5. HOW TO USE	14
6. CARE AND CLEANING	17
7. TROUBLESHOOTING	17
8. WARRANTY	18
9. ABOUT OZONE	18
10. ADDITIONAL INFORMATION	18

CUSTOMER SERVICE

If you have any questions about the product or these instructions, please contact our Technical Centre by **fax on 0049 40 734 193 47** or by **e-mail at: technikcenter@louis.de** before you install or use the product. We will then be able to resolve your questions quickly. This is the best way to ensure that the product is used correctly.



Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH
Rungedamm 35 · 21035 Hamburg · Germany
Tel. 00 49(0)40-734 193 60
www.louis.de · order@louis.eu

1. FUNCTIONS AND FEATURES OF THE STERILISER & DRYER

1.1 – Sterilisation and eliminating odour

The dryer is designed to efficiently kill off various types of fungi that can affect the skin (tinea) and can cause odour.

1.2 – Drying

Dries shoes, boots, gloves, helmets and socks etc. efficiently. Maximum temperature (ΔT) up to 70°C, also suitable for use in very cold rooms.

1.3

The easy-to-use steriliser & dryer continuously generates an adjustable quantity of ozone particles to provide safe and effective sterilisation.

1.4

Automatic Start/Stop function (with optional manual Start/Stop)

1.5

Digital display

1.6

Thermal safety shutdown

1.7

Silent operation (sound level <30 dB)

1.8

Splash-proof design provides IPX4 water resistance

2. IMPORTANT SAFETY INFORMATION

2.1 – Important safety precautions

2.1.1

The dryer must only be used in an upright position.

2.1.2

Do not use the dryer if it appears to be damaged. If the dryer is faulty, please contact Louis Customer Service. If the dryer is dropped or damaged in any other way, you should immediately have it tested, repaired, and electrically and mechanically adjusted or, if necessary, replaced by Louis Customer Service.

2.1.3

Never use the unit if the cable or plug is damaged. If the power cable is damaged, it must be replaced by the manufacturer or authorised Louis Customer Service to avoid electrical hazards. The unit should not be used with an extension cable.

2.1.4

Only use in a well ventilated, unconfined space, to avoid excessive build-up of ozone.

2.1.5

Never immerse the cable or plug in water. Keep the cable away from hot surfaces.

2.1.6

This unit must not be used by children. It is not a toy.

2.1.7

The dryer has an IPX4 splashproof rating, enabling it to be used in Zone 2 moist ambient conditions (equivalent to electrical safety requirements for bathrooms) because it is designed for drying wet boots, shoes, gloves, helmets etc. If a large amount of water pours onto the unit (e.g. from a rubber boot), we recommend unplugging it until the water has drained out through the openings in the base of the unit.

2.1.8

The unit should be cleaned by wiping with a dry cloth. The dryer must not be immersed or left standing in water.

2.1.9

After plugging in, do not place anything between the two air vents until the unit is ready for use.

2.1.10

Never dismantle, repair or modify the dryer yourself, as there is a risk of injury, fire and malfunction. All servicing must be done by Louis Customer Service. Removal of any component and any attempt at repair or modification will void the warranty.

2.1.11

Before using the unit, make sure that the rear air inlet is not covered or blocked. Any obstruction of the air inlet grille may damage the unit.

2.1.12

After use, unplug the dryer and clean it with a soft cloth or soft brush.

2.1.13

Do not place the unit near to a naked flame, combustible gas or corrosive substances.

2.1.14

If you do not intend to use the steriliser & dryer for a prolonged period, dry it off and clean it before storing in a dry place.

3. UNPACKING

3.1 – Unpacking the unit

Please keep all the packaging and instructions for future use.

The unit comprises:

- Steriliser & dryer
- Application and safety instructions

3.1.1

Remove the unit from the packaging.

3.1.2

Unwind the power cord.

3.1.3

Check that there is no packaging material blocking the air inlet in the base of the unit.

3.1.4

Check the entire unit for signs of damage.

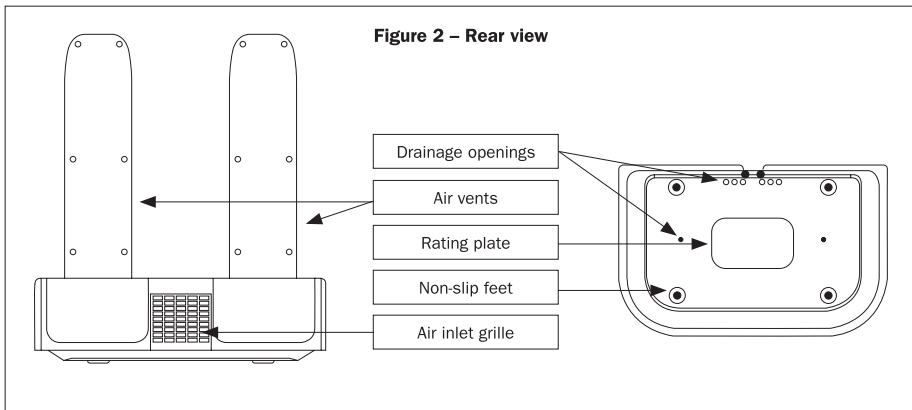
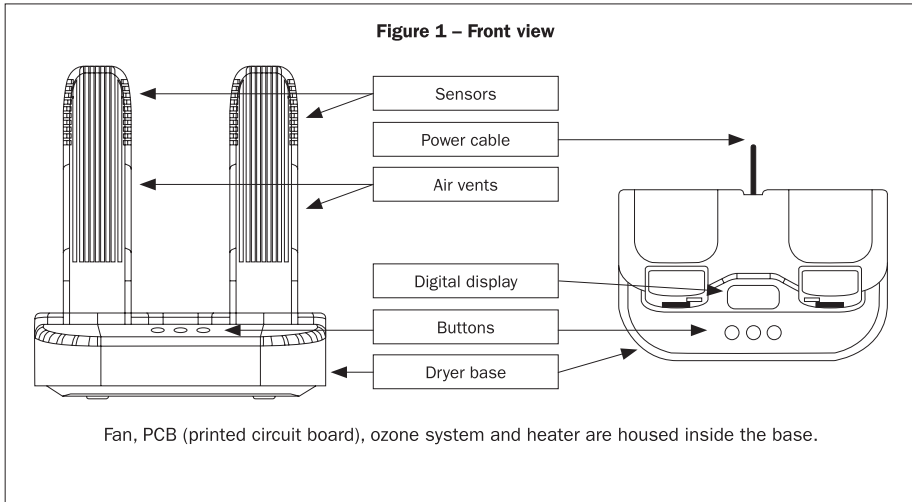
3.1.5

If you discover any damage, contact Louis Customer Service.

3.1.6

Keep your proof of purchase in a safe place (in case you need to make a claim under the warranty).

4. OVERVIEW OF FEATURES



5. HOW TO USE

5.1 – Automatic control

Your Dryer is controlled automatically by infrared sensors (automatic Start/Stop) but has an optional manual control function.

Infrared sensor: A sensor is located in the upper third of each air vent. In most cases, you can use the unit in automatic operating mode. Simply place your shoes, boots, gloves or helmets etc. over the air vents and ensure

that shoes or gloves are down far enough to cover the infrared sensors. The steriliser & dryer then starts up immediately and stops automatically after the preset time or if you re-

move your shoes, gloves, socks or helmet. The following picture shows how to place helmets on the unit correctly:



Wrong
Example of use



Correct
Example of use

IMPORTANT: Make sure that at least one of the infrared sensors is completely covered, as otherwise the unit will not start up automatically. If it is not possible to cover either of the sensors, start up the unit in manual mode.

If you start up the unit in automatic control mode, you can set the sterilising and drying time with the „+“ and „-“ buttons. However, you cannot set the drying temperature manually in this mode. The drying temperature has to be set before you start up the dryer (see 5.3 – Settings).

5.2 – Manual control

In the following cases, the unit must be started up in manual mode:

5.2.1

When sterilising or drying small items, e.g. baby socks, which do not cover the infrared sensors.

5.2.2

If the automatic control fails.

Press and hold the „+“ and „-“ button to switch the dryer On and Off. If you start up the dryer in manual mode, you cannot adjust the sterilising or drying time or the drying temperature while the unit is running. Time and temperature must be set before you start up the unit manually.

5.3 Settings

You can preset the dryer before automatic or manual start-up. The sterilisation time, drying time and drying temperature can each be set as described below.

Plug in the dryer but DO NOT start it up, either automatically or manually.



5.3.2 – Setting the Sterilisation Time (STZ MIN)

Press the Setting button briefly

until **STZ 05 MIN** is displayed.

Then press the „+“ button to increase the sterilisation time or the „-“ button to reduce it. The shortest sterilisation time which can be set is 0 minutes, and the longest is 15 minutes.

5.3.3 –Setting the Drying Time (DRY MIN)

Press the Setting button briefly

until **DRY 20 MIN** is displayed

Then press the „+“ button to increase the drying time or the „-“ button to reduce it. The shortest drying time which can be set is 0 minutes, and the longest is 99 minutes.

5.3.4 – Setting the Drying Temperature (DRY °C)

Press the Setting button briefly

until **DRY 60 °C** is displayed.

Then press the „+“ button to increase the drying temperature or the „-“ button to reduce it. The lowest temperature which can be set is 40 °C, and the highest is 70 °C.

5.3.1 – Setting the operating time and temperature

One short press on the Setting button calls up the 3 settings on the display (STZ, MIN, DRY). These are displayed one after the other by pressing the button repeatedly. You can also begin by resetting one or all three parameters.

IMPORTANT:

The temperature range is between 40 °C and 70 °C. For shoes and leather items, a temperature of 45 °C is recommended. If the drying temperature is set too high, leather and other fabrics (e.g. technical textiles with a membrane, such as Gore-Tex, Sympatex, Outdry, Hipora or mcFIT) may be damaged.

Before setting the temperature, you should check whether the item you wish to dry is particularly sensitive. In case of doubt, choose a lower temperature than the factory setting.

5.4 – Restoring factory settings

Your steriliser & dryer has the following factory settings:

Function/ Operating mode	Factory setting
Sterilising time (STZ MIN)	5 minuten
Drying time (DRY MIN)	20 minuten
Drying temperature (DRY °C)	60 °C

To restore the steriliser & dryer to the factory settings, press the Setting button and hold it down until the LED display starts to flash.

6. CARE AND CLEANING

6.1 – Before and after use

Before drying gloves, socks or helmets etc., clean the air vents with a damp, soft cloth. The same applies after drying shoes and before drying baby items.

6.2 – Regular care

Use a soft brush to remove dust and dirt from the air channel grilles.
Use a damp cloth and a little liquid soap to clean the exterior of the air vents and base. Dry the unit with a cloth.

6.3 – Cleaning tips and other information

Use a soft brush to remove dust and small particles in the air channel grille.

Do not use abrasive cleaners or a stiff brush for cleaning the base and air vents to avoid damaging or scratching them.

Never immerse the dryer in water.

Place the unit on a flat, solid surface.

7. TROUBLESHOOTING

7.1

If the dryer does not work, there may be a problem with the power supply. You should carry out the following checks:

7.1.2

Is the power plug properly plugged in?

7.1.3

Have you switched on at the wall socket?

7.1.4

Has a circuit-breaker tripped or a fuse blown? If the unit still does not work after carrying out these checks, contact Louis Customer Service.

7.2

LED display lights up (ON), but the unit does not generate any ozone or warm air.

Check that the fan is working. If the fan is not working, unplug the unit immediately and contact Louis Customer Service. You may need to send the unit for checking, repair or replacement.

7.3

LED display lights up and fan works, but the unit does not generate any ozone (malfunction or fault in the ozone generator). Send the dryer to Louis Customer Service for repair or possible replacement.

7.4

LED display lights up and fan works, but the unit does not generate any air flow. The heater fuse is defective. Send the dryer for checking, repair and possible replacement.

7.5 – The unit does not dry properly

Check the drying temperature setting. If it is too low, try a higher setting. Check whether the item you wish to dry is too wet. If possible, wring out excess water before drying. Check whether the air in the room is too cold. If so, place the dryer in a warmer place or set a longer drying time.

7.6 – Water under the base of the unit

If you are drying an item that is very wet, water escaping through the drainage openings may accumulate under the unit and should be removed with a cloth or sponge.

These instructions cannot cover all possible situations and operating conditions. You should always exercise maximum caution when using this and other devices.



8. WARRANTY

Your dryer comes with the usual Louis two-year warranty. The warranty period begins on the date of purchase.

The warranty does not cover normal wear and tear, use of the unit for other than the intended

purpose, damage caused by an accident, or unauthorised or inexpert modification or repair, or changes to the technical specification. Commercial use of the unit will also void the warranty.

9. ABOUT OZONE

Ozone – the most natural and most effective way of preventing odour

Ozone (O₃) is an unstable form of oxygen (O₂) and is a naturally occurring gas. It possesses powerful disinfecting properties, which make it the most natural way of getting rid of harmful bacteria and fungi and eliminating odour.

Ozone is created when ultraviolet radiation from the sun reacts with oxygen in the upper layers of the atmosphere or by electrical discharges during thunderstorms. The dryer contains an ozone generator, which creates ozone

by means of powerful electrostatic discharge.

Ozone has a familiar smell, which is often noticeable after a thunderstorm. Too high a concentration of ozone can cause headaches or respiratory difficulties. The dryer only generates an extremely small amount of ozone which is within the recommended limits.

Although the ozone particles decompose after a short time, it is recommended to always use the unit in a well ventilated room.

10. ADDITIONAL INFORMATION

Safety certification

This unit fulfils the EC standard, Approval no. Act08101812 & Act08101813, Ref. test report nos. 68.5.13.10.2800.62 and 68.5.13.10.2800.63.

Patent application

Protected by patent no. ZL 200410077246.5.



F

Chère cliente, cher client,
Nous vous remercions pour la confiance que vous accordez à nos produits et pour l'achat de ce séchoir stérilisateur.

Vous avez ainsi choisi un appareil de grande qualité pour l'entretien et la conservation de vos superbes vêtements et équipements de moto qui vous servira durant de nombreuses années.

Veuillez lire attentivement ces instructions d'utilisation, ainsi que les consignes de sécurité, afin de garantir le parfait fonctionnement du séchoir stérilisateur.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir avec votre séchoir stérilisateur.

Avec nos meilleures salutations

Votre équipe Louis

SOMMAIRE

1. FONCTIONS ET CARACTÉRISTIQUES DU SÉCHOIR STÉRILISATEUR .	21
2. CONSIGNES DE SÉCURITÉ IMPORTANTES	21
3. DÉBALLAGE	22
4. VUE D'ENSEMBLE DE L'APPAREIL.....	23
5. FONCTIONNEMENT.....	23
6. ENTRETIEN ET NETTOYAGE.....	26
7. DÉPANNAGE	26
8. GARANTIE LÉGALE	27
9. INFORMATIONS RELATIVES À L'OZONE	27
10. INFORMATIONS SUPPLÉMENTAIRES	27

SERVICE CLIENT

Pour toutes questions concernant le produit et le présent mode d'emploi, veuillez contacter, avant le montage ou la première utilisation du produit, notre Centre technique par **fax au numéro 0049 40 734 193 47**, ou par **e-mail à l'adresse : technikcenter@louis.de**. Nous vous aiderons dans les plus brefs délais. De cette manière, nous garantissons ensemble une utilisation correcte du produit.



Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH
Rungedamm 35 · 21035 Hamburg · Germany
Tel. 01 70 06 01 32
www.louis-moto.fr · order@louis-moto.fr

1. FONCTIONS ET CARACTÉRISTIQUES DU SÉCHOIR STÉRILISATEUR

1.1 – Stérilisation et élimination des odeurs

Le séchoir stérilisateur sert à détruire efficacement différents types de champignons pouvant être à l'origine de dermatophytoses (teigne) et d'odeurs.

1.2 – Séchage

Sèche efficacement les chaussures, les bottes, les gants, les casques, les chaussettes, etc. Température maximale (ΔT) jusqu'à 70 °C, également adapté aux pièces très froides.

1.3

La production constante (réglable) de particules d'ozone garantit une stérilisation efficace et une manipulation sûre.

1.4

Fonction marche/arrêt automatique (au choix, également fonction marche/arrêt manuelle)

1.5

Affichage numérique

1.6

Coupure de sécurité thermique

1.7

Peu bruyant (bruit de fonctionnement < 30 dB)

1.8

Construction protégée contre les projections d'eau selon l'indice de protection IPX4

2. CONSIGNES DE SÉCURITÉ IMPORTANTES

2.1 – Mesures de sécurité importantes

2.1.1

Placez impérativement le séchoir à la verticale pendant son fonctionnement.

2.1.2

N'utilisez pas le séchoir s'il paraît endommagé. Si le séchoir présente un défaut, veuillez vous adresser au service client Louis. En cas de chute du séchoir ou de dommage causé d'une toute autre manière, remettez-le immédiatement au service client Louis qui procédera au diagnostic, à la réparation, au réglage électrique ou mécanique ou, le cas échéant, au remplacement de l'appareil.

2.1.3

N'utilisez jamais l'appareil avec un câble ou un connecteur endommagé. En cas de dommage du câble d'alimentation, celui-ci doit être remplacé par le fabricant ou par le service client Louis autorisé pour éviter tout danger. N'utilisez pas l'appareil avec une rallonge.

2.1.4

N'utilisez l'appareil que dans un endroit bien aéré et ouvert. Une trop grande quantité d'ozone peut contaminer l'air ambiant.

2.1.5

Ne plongez ni le câble ni le connecteur dans l'eau. Tenez le câble à l'écart des surfaces chaudes.

2.1.6

Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des enfants. Il ne s'agit pas d'un jouet.

2.1.7

Le séchoir stérilisateur dispose d'une protection contre les projections d'eau d'indice IPX4 et peut être utilisé dans des pièces humides de zone 2 car il est prévu pour le séchage de bottes, chaussures, gants et casques humides etc. En cas de pénétration de grandes quantités d'eau dans l'appareil (par ex. de l'eau présente dans une botte en caoutchouc), nous vous recommandons de l'arrêter et de couper l'alimentation électrique, jusqu'à ce que le liquide se soit entièrement écoulé à travers les ouvertures sous l'appareil.

2.1.8

Pour le nettoyage, essayez l'appareil avec un chiffon sec. Ne plongez pas le séchoir stérilisateur dans l'eau et ne le placez pas dans de l'eau stagnante.

2.1.9

Ne placez rien entre les deux conduites d'air lorsque l'appareil est branché sur le secteur mais pas encore opérationnel.

2.1.10

Ne démontez, ne réparez ou ne modifiez pas vous-même le séchoir stérilisateur pour éviter

F

tout risque de blessures, d'incendies et de dysfonctionnements. L'ensemble des travaux de maintenance doit uniquement être effectué par le service client Louis. Le démontage d'un composant ou toute autre intervention sur le séchoir stérilisateur entraîne la perte de la garantie.

2.1.11

Avant l'utilisation, assurez-vous que l'ouverture de ventilation à l'arrière n'est ni recouverte, ni obturée. Toute obstruction de la grille d'entrée d'air peut endommager l'appareil.

2.1.12

Après l'utilisation, débranchez la fiche secteur et nettoyez le séchoir stérilisateur avec un chiffon doux et une brosse souple.

2.1.13

Tenez l'appareil à l'écart du feu, des gaz inflammables et des substances agressives.

2.1.14

Si vous n'utilisez pas le séchoir stérilisateur pendant une période prolongée, séchez-le, nettoyez-le et conservez-le dans un endroit sec.

3. DÉBALLAGE

3.1 – Déballage de l'appareil

Veillez conserver tous les matériaux d'emballage et tous les manuels pour une utilisation ultérieure.

Équipement fourni :

- Séchoir stérilisateur
- Mode d'emploi

3.1.1

Retirez l'appareil de l'emballage.

3.1.2

N'enroulez pas le câble d'alimentation.

3.1.3

Assurez-vous qu'aucun matériau d'emballage

n'obture l'ouverture de ventilation sur le socle du séchoir.

3.1.4

Assurez-vous que tous les objets sont en parfait état.

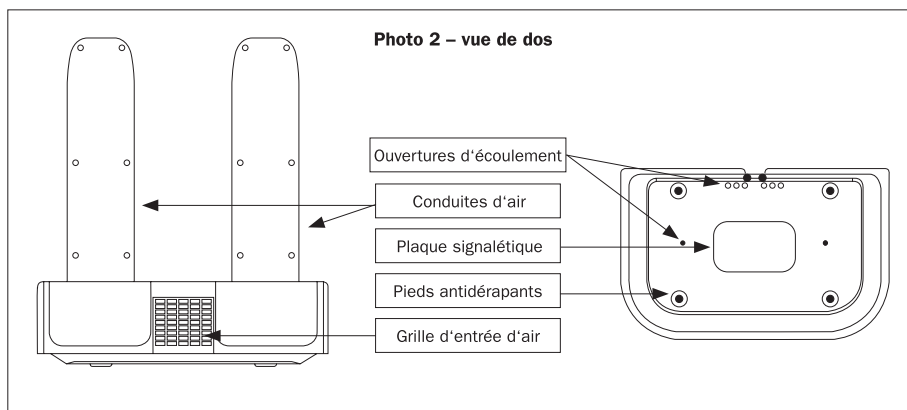
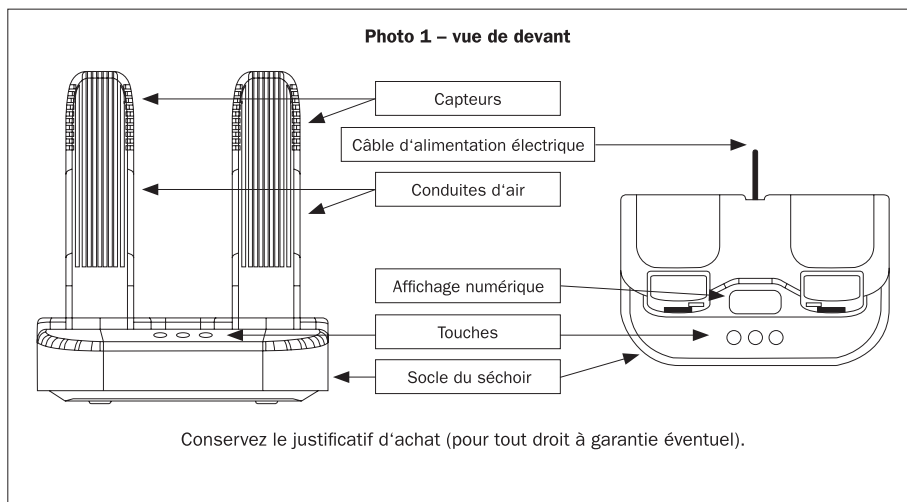
3.1.5

Si vous constatez des dommages, adressez-vous au service client Louis.

3.1.6

Conservez le justificatif d'achat (pour tout droit à garantie éventuel).

4. VUE D'ENSEMBLE DE L'APPAREIL



5. FONCTIONNEMENT

5.1 – Commande automatique

Votre séchoir stérilisateur dispose d'une commande automatique par capteur à infrarouge (démarrage et arrêt automatiques), ainsi que d'une fonction de commande manuelle au choix.

Capteur à infrarouge : le capteur est intégré dans le tiers supérieur de chacune des conduites d'air. Dans la plupart des cas, vous pouvez utiliser l'appareil dans ce mode de fonctionnement. Il vous suffit d'enfiler les chaussures, les bottes, les gants ou de mettre le casque,

F

etc. sur les conduites d'air tout en veillant à ce que les chaussures ou les gants descendent suffisamment bas pour recouvrir les capteurs à infrarouge. Le séchoir stérilisateur démarre immédiatement et s'arrête automatiquement



Incorrect
Exemple d'utilisation

IMPORTANT : veillez à ce qu'au moins un des deux capteurs à infrarouge soit recouvert. Dans le cas contraire, l'appareil ne peut pas démarrer automatiquement. Si aucun des capteurs ne peut être recouvert, démarrez les fonctions en mode manuel.

5.2 – Commande manuelle

Pour les applications suivantes, l'appareil doit être démarré en mode manuel.

5.2.1

Si vous souhaitez stériliser ou sécher des objets plus petits, comme par ex. des chaussettes pour bébés qui ne descendent pas jusqu'aux capteurs à infrarouge.

une fois la durée prédéfinie écoulée ou lorsque vous retirez les chaussures, les gants, les chaussettes ou le casque. Tenez compte de la photo suivante pour mettre le casque correctement en place :



Correct
Exemple d'utilisation

Si vous démarrez l'appareil en mode automatique, vous pouvez régler la durée de stérilisation et de séchage à l'aide des touches « „+“ et „-“ ». Toutefois, vous ne pouvez pas régler la température de séchage manuellement dans ce mode. La température de séchage doit être réglée avant le démarrage du séchoir stérilisateur (voir 5.3 – Réglages).

5.2.2

En cas de panne de la commande automatique.

Pour allumer et éteindre le séchoir stérilisateur, appuyez et maintenez la touche „+“ et „-“. Si vous démarrez le séchoir stérilisateur en mode manuel, vous ne pouvez pas régler les durées de stérilisation et de séchage pendant le fonctionnement. Il en est de même pour la température de séchage. Vous devez effectuer les réglages de durée et de température avant le démarrage manuel du séchoir.

5.3 Réglages

Vous pouvez effectuer des pré-réglages sur votre séchoir avant de le démarrer en mode automatique ou manuel. Il est ainsi possible de régler les durées de stérilisation et de séchage, ainsi que la température de séchage.

Pour cela, branchez le séchoir sur l'alimentation électrique, mais ne le DÉMARREZ pas, ni en mode automatique, ni en mode manuel.



5.3.2 – Réglage de la durée de stérilisation (STZ)

Appuyez brièvement sur la touche de réglage, jusqu'à ce que **STZ 05 MIN** apparaisse.

Appuyez ensuite sur la touche + pour augmenter la durée de stérilisation ou sur la touche - pour la raccourcir. La durée de stérilisation minimum réglable est de 0 minutes, la plus longue est de 15 minutes.

5.3.3 – Réglage de la durée de séchage (DRY MIN)

Appuyez brièvement sur la touche de réglage, jusqu'à ce que **DRY 20 MIN** apparaisse.

Appuyez ensuite sur la touche + pour augmenter la durée de séchage ou sur la touche - pour la raccourcir. La durée de séchage minimum réglable est de 0 minutes, la plus longue est de 99 minutes.

5.3.4 – Réglage de la température de séchage (DRY °C)

Appuyez brièvement sur la touche de réglage, jusqu'à ce que **DRY 60 °C** apparaisse.

Appuyez ensuite sur la touche + pour augmenter la température de séchage ou sur la touche - pour la diminuer. La température minimum réglable est de 40 °C, la température maximum réglable est de 70 °C.

5.3.1 – Réglage de la durée de fonctionnement et de la température

Appuyez une fois brièvement sur la touche de réglage : 3 affichages apparaissent à l'écran (STZ=STÉRILISATION, MIN=MINUTES, DRY=SÉCHAGE). Ces affichages apparaissent tour à tour à chaque pression de la touche de réglage. Vous pouvez également commencer par réinitialiser chaque paramètre individuellement ou les trois paramètres ensemble.

ATTENTION :

La plage de température est comprise entre 40 et 70 °C. Pour les chaussures et les autres objets en cuir, il est recommandé de régler la température de séchage sur 45 °C. Des températures de séchage trop élevées peuvent endommager le cuir ou les autres tissus (comme par ex. les textiles fonctionnels à membrane comme Gore-Tex, Sympatex, Outdry, Hipora ou mcFIT).

Avant de régler la température de séchage, vérifiez si l'objet à sécher est particulièrement sensible. En cas de doute, commencez par sélectionner une température plus faible que celle réglée à l'usine.

5.4 – Réinitialisation de la configuration d'origine

Votre séchoir dispose des configurations d'origine suivantes :

Fonction/Mode de fonctionnement	Configuration d'origine
Durée de stérilisation (STZ)	5 minuten
Durée de séchage (DRY MIN)	20 minuten
Température de séchage (DRY °C)	60 °C

Pour réinitialiser le séchoir sur les configurations d'origine, appuyez sur la touche de réglage et maintenez-la enfoncée jusqu'à ce que l'affichage LED clignote.

F

6. ENTRETIEN ET NETTOYAGE

6.1 – Avant et après emploi

Avant de sécher des gants, des chaussettes et des casques, etc., veuillez nettoyer les conduites d'air avec un chiffon doux humide. Ceci est également valable après le séchage de chaussures et avant le séchage d'articles pour bébés.

6.2 – Entretien régulier

Utilisez une brosse souple pour éliminer la poussière et la saleté présentes dans la grille du canal d'air.

Utilisez un chiffon humide avec un peu de savon liquide pour nettoyer les surfaces de la conduite d'air et du socle. Séchez l'appareil avec un chiffon.

6.3 – Conseils de nettoyage et remarques

Utilisez une brosse pour éliminer la saleté et les petites particules molles présentes dans la grille du canal d'air.

N'utilisez pas de produits abrasifs ou de brosses dures pour nettoyer le socle du séchoir et les conduites d'air, afin de ne pas endommager ni rayer la surface.

Ne plongez jamais le séchoir dans l'eau.

Utilisez le séchoir sur un support solide. Untergrund.

7. DÉPANNAGE

7.1

Le séchoir stérilisateur ne fonctionne pas. Il est possible que l'alimentation électrique soit défectueuse. Procédez comme suit :

7.1.2

Vérifiez si le connecteur est bien branché dans la prise.

7.1.3

Le cas échéant, vérifiez si la prise doit être mise sous tension.

7.1.4

Assurez-vous qu'aucun circuit de protection ou fusible n'est ouvert ou endommagé. Adressez-vous au service client Louis si l'appareil ne fonctionne toujours pas après ces vérifications.

7.2

L'affichage LED s'allume (ON), mais l'appareil ne produit pas d'ozone et/ou d'air chaud.

Assurez-vous que le ventilateur fonctionne. Si le ventilateur ne fonctionne pas, débranchez immédiatement l'appareil du secteur et contactez le service client Louis. Remettez le cas échéant le séchoir stérilisateur au service client Louis qui procèdera au diagnostic, à la réparation ou au remplacement éventuel de l'appareil.

7.3

L'affichage LED s'allume et le ventilateur fonctionne, mais l'appareil ne produit pas d'ozone (dysfonctionnement ou défaut du générateur d'ozone). Remettez le séchoir stérilisateur au service client Louis qui procèdera au diagnostic, à la réparation ou au remplacement éventuel de l'appareil.

7.4

L'affichage LED s'allume et le ventilateur fonctionne, mais l'appareil ne produit aucun courant d'air. Le fusible du radiateur est défectueux. Remettez le séchoir stérilisateur à Louis qui procèdera au diagnostic, à la réparation ou au remplacement éventuel de l'appareil.

7.5 – L'appareil ne sèche pas parfaitement

Vérifiez si la température de séchage réglée est trop faible. Réglez la température de séchage sur une valeur plus élevée. Vérifiez si l'objet à sécher est trop mouillé. Si possible, essorez l'excédent d'eau avant de sécher l'objet. Vérifiez si l'air ambiant est trop froid. Placez le séchoir stérilisateur dans un environnement plus chaud ou réglez une durée de séchage plus longue.

7.6 – Eau sous le socle

Lors du séchage d'objets très humides, de l'eau peut s'accumuler sous l'appareil. Elle est évacuée de l'appareil par les ouvertures d'écoulement et peut être éliminée à l'aide d'un chiffon ou d'une éponge.

Les instructions indiquées ici ne peuvent pas tenir compte de toutes les situations et conditions de fonctionnement possibles. L'utilisation de cet appareil ou d'un autre appareil nécessite toujours la plus grande prudence de la part de l'utilisateur.

8. GARANTIE LÉGALE

Le séchoir stérilisateur est couvert par la garantie légale habituelle de deux ans. La période de garantie commence à compter de la date d'achat.

Tout signe d'usure, toute utilisation non conforme ou à des fins autres que celles prévues,

tout dommage dû à un accident, à une manipulation ou à une tentative de réparation par un service client non autorisé ou par une personne non initiée et tout appareil modifié sur le plan technique sont exclus de la garantie. L'utilisation commerciale de l'appareil ne donne également pas droit à garantie.

9. INFORMATIONS RELATIVES À L'OZONE

Ozone – la manière la plus naturelle et la plus efficace d'éliminer les odeurs

L'ozone (O₃) est une forme instable d'oxygène (O₂). Il s'agit d'un produit naturel. Les propriétés désinfectantes de l'ozone sont puissantes. Il s'agit de la manière la plus naturelle d'éliminer les odeurs, ainsi que les bactéries et les champignons nocifs.

L'ozone gazeux se forme lorsque les rayons ultraviolets du soleil réagissent avec l'oxygène de l'air dans les plus hautes couches de l'atmosphère ou par décharges électriques pendant les orages. Le séchoir stérilisateur contient un générateur d'ozone qui produit de

l'ozone à l'aide d'une forte charge électrostatique.

L'ozone a une odeur familière que l'on sent souvent après un orage. Une trop forte concentration d'ozone peut provoquer des maux de tête ou des troubles respiratoires. Le séchoir stérilisateur Louis produit seulement une quantité d'ozone extrêmement faible qui se limite aux valeurs limites recommandées. Même si les particules d'ozone se désintègrent après une courte période, nous vous recommandons de toujours utiliser l'appareil dans une pièce bien aérée.

10. INFORMATIONS SUPPLÉMENTAIRES

Certifications de sécurité

Cet appareil est conforme à la norme CE, n° d'homologation Act08101812 & Act08101813, n° de réf. du rapport de contrôle 68.5.13.10.2800.62 et 68.5.13.10.2800.63.

Demande de brevet d'invention

Protégé par le brevet d'invention n° ZL 200410077246.5.

Louis Fun Company

